

Tagungsort

Universität Zürich, Theologisches Seminar, Kirchgasse 9 (KIR), Raum 200



Universität
Zürich ^{UZH}

Theologisches Seminar

Planung und Organisation

Prof. Dr. Jörg Frey, Theologisches Seminar, UZH

Prof. Dr. Carmen Cardelle, Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, UZH

Dr. Stephanie Hallinger, DFG-Forschungsgruppe Beyond Canon, Universität Regensburg

Kontakt: sekretariat@theol.uzh.ch

Wir danken für die Förderung und Unterstützung durch

**BEYOND
CANON**

 Schweizerischer
Nationalfonds



22.–25. Juni 2023

Das Johannesevangelium in mittelalterlicher Rezeption

Programm

Donnerstag, 22.6.2023

13.15 Ankommen und Kaffee

13.45 Begrüßung und Einführung (Prof. Dr. Carmen Cardelle / Prof. Dr. Jörg Frey)

Grussworte

14.30 **Prof. Dr. Ulrich Eigler** (Lateinische Philologie, Universität Zürich)
„Quod scripsi scripsi“ – wer schreibt hier? Rezeptionsgeschichtliche Reflexionen eines Literaturwissenschaftlers

15.30 **Dr. Hedwig Schmalzgruber** (Klassische Philologie, Universität Graz)
Die Rezeption des Johannesevangeliums in der spätantiken lateinischen Biblepik von Juvencus bis Arator

16.45 **Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls** (Neues Testament, Universität Münster)
Otfrid von Weissenburgs Evangelienbuch unter besonderer Berücksichtigung seiner Rezeption des Johannesevangeliums

18.15 Öffentlicher Abendvortrag:
Prof. Dr. Volker Leppin (Yale Divinity School)
„Und das Wort ward Fleisch.“ Geist und Körperlichkeit in der mittelalterlichen Frauenmystik

20.00 **Apéro riche im Kreuzgang** (Empfang DFG-Kollegforschungsgruppe Beyond Canon)

Freitag, 23.6.2023

08.30 Kaffee und Gipfeli

09.00 **Prof. Dr. Julie Casteigt** (Philosophie des Mittelalters, Universität Toulouse)
„[...] damit sie eins sind wie wir“ (Joh 17,11). Die johanneische Einheit nach Meister Eckhart

10.00 **Prof. Dr. Barbara Fleith** (Deutsche Literatur des Mittelalters, Universität Genf)
Spuren des Johannesevangeliums in der ‚Legenda aurea‘ (nach 1265) des Jacobus de Voragine: Zitate, Anspielungen, Figuren, Geschehnisse.

11.15 **Dr. Lukas Dorfbauer** (Klassische Philologie, Universität Salzburg)
Der Johannes-Kommentar im sogenannten ‚Irischen Bibelwerk‘

12.15 Mittagspause

14.00 **Prof. Dr. Carola Jäggi** (Kunstgeschichte des Mittelalters, Universität Zürich)
Johannes als Kirchenpatron

15.00 **Prof. Dr. David Ganz** (Kunstgeschichte des Mittelalters, Universität Zürich)
Schöpfungsszenarien: Der Johannesprolog und die mittelalterliche Buchkunst

16.00 Kaffeepause

16.30 **Prof. Dr. Regina Töpfer** (Deutsche Philologie des Mittelalters; Universität Würzburg)
Klage und Trost des Johannes: Strategien der Leserlenkung im Passionsspiel

17.30 **Prof. Dr. Harald Buchinger** (Liturgiewissenschaft, Universität Regensburg)
Die Mutter Jesu und der Lieblingsjünger unter dem Kreuz und die Magdalena am Grab: Eine Spurensuche nach Johanneischem in dramatischen Elementen mittelalterlicher Osterliturgie

Abend zur freien Verfügung (ggf. Abendessen in kleineren Gruppen an versch. Plätzen)

Samstag, 24.6.2023

08.30 Kaffee und Gipfeli

09.00 **Dr. Kristina Domanski** (Kunstgeschichte, Basel)
Textliche und bildliche Narrative zum Johannes-Evangelium in Vita Christi Paraphrasen

10.00 **Prof. Dr. Greti Dinkova-Bruun** (Mediävistik, University of Toronto)
The Gospel of John in Latin Biblical Versifications from the Later Middle Ages

11.15 **Prof. Dr. Carmen Cardelle** (Mittelalterliche Philologie, Universität Zürich)
Colligite fragmenta: Die Metaphorisierung dessen, was übrig bleibt

12.15 Mittagspause

14.00 **Dr. Tobias Jammerthal** (Kirchengeschichte, Augustana-Hochschule Neuendettelsau)
Joh 6 in Abendmahlsdiskursen des späten Mittelalters und der Reformation

15.00 Kaffeepause

15.30 Schlussdiskussion und weitere Perspektiven (bis 16.30 Uhr)

18.30 Abendessen (Barbecue) in Stäfa

Sonntag, 25.6.2023

10.00 **Spezial-Führung durch das mittelalterliche Zürich**

12.00 **Ende der Tagung**